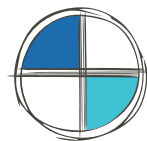


# EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE LECHENICH



GEMEINDERBRIEF



## Interview Ehrenamt – Teil 1

Seite 4

## Sommerfest unterm Kirchturm

Seite 16

## Evensong

Seite 21

**Juni bis  
September 2026**  
23. Jahrgang



## IMPRESSUM

Gemeindebrief der  
evangelischen Kirchen-  
gemeinde Lechenich

*Herausgeber:*  
Das Presbyterium

*Verantwortlich für Inhalt  
und Redaktion:*  
Peter Brügger, Ulrike Gottlieb,  
Monika Schüller, Sabine Weiden

Die Redaktion behält sich  
vor, gegebenenfalls – nach  
Möglichkeit mit Absprache –  
Beiträge zu kürzen.

Namentlich gekennzeichnete  
Artikel geben nicht unbedingt  
die Meinung der Redaktion  
wieder.

*Kontakt:*  
redaktion@kirche-lechenich.de

*Titelbild:* Peter Brügger

Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe:

**Montag, 31. August 2026**

*Herstellung:*  
Michael Pies,  
info@michaelpies.de

## Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort . . . . .	3
Interview von Ehrenamtlichen – Teil 1 . . . . .	4
Taufest am See . . . . .	7
Die Sandküche . . . . .	8
Reiseseegen mit Wunschliste . . . . .	9
Neues von Talita Kumi . . . . .	10
Evangelisches Studienwerk Villigst . . . . .	12
Nachhaltigkeitsmarkt . . . . .	13
Gottesdienstpläne . . . . .	14
Lagerfeuerromantik . . . . .	16
Sommerfest unterm Kirchturm . . . . .	16
100 Jahre Friedenskirche . . . . .	17
Save the date . . . . .	18
Termine . . . . .	19
Orgelvesper/Evensong . . . . .	21
Bibel einmal anders erleben. . . . .	22
Taizé-Gebet der Chöre in Lechenich . . . . .	22
Freud und Leid . . . . .	23
Wie erreiche ich wen . . . . .	24

# Liebe Gemeinde!



**A**ch wie gut, dass niemand weiß, dass ich Rumpelstilzchen heiß... Diesen Satz aus dem Märchen der Brüder Grimm kennen Sie sicher. Rumpelstilzchen, das kleine Männchen, das der Königin beim Spinnen von Stroh zu Gold hilft und nachher das Kind der Königin als Dank haben will. Es sei denn, die Königin kennt den Namen dieses kleinen Wichtes. Scheinbar kennt niemand den Namen und somit ist diese Abmachung für das Rumpelstilzchen eine sichere Sache. Aber er wird belauscht und deswegen am Ende von der Königin doch beim Namen genannt.



Nicht nur im Märchen, auch in der Wirklichkeit hat es mit Namen etwas Besonderes auf sich. Einen Namen hören, einen Namen sagen, bringt oft etwas in Bewegung.

Wenn ich bei meinem Namen gerufen werde, dann weiß ich: Ich bin gemeint, nicht irgendwer, nicht eine x-beliebige Person, sondern ich selbst.

Sind sie mit ihrem Namen zufrieden? Manche Menschen wünschen sich ja einen anderen Namen, manche nutzen lieber ihren Zweitnamen oder für manche ist auch eine Namensänderung möglich.

Damals mussten die Frauen bei der Hochzeit noch ihren Nachnamen abgeben, für manche vielleicht nicht ganz einfach? Unsere Namen gehören also zu uns dazu.

Beim Propheten Jesaja heißt es: *So spricht Gott, der dich geschaffen hat: fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du gehörst zu mir!* (Jes 43,1)

Auch hier spielt der Name eine wichtige Rolle. Gott kennt uns alle beim Namen und vergisst uns nicht, denn wir sind ihm alle wichtig und wir haben bei ihm mit unseren Lebensgeschichten einen Platz.

In der Taufe zeigen wir das ganz deutlich: Gott nimmt uns Menschen an und ruft uns bei unseren Namen!

Deshalb werden wir mit unseren Namen angesprochen und auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes getauft. Doch wer ist das eigentlich, der da sagt: Fürchte dich nicht!

Wer bist du Gott? So fragt schon Mose ganz am Anfang der Bibel: Was soll ich den Leuten sagen, wie dein Name ist? Gott antwortet Mose und doch ist die Antwort etwas rätselhaft:

Gottes Name ist: „Ich bin, der ich bin“ oder man kann auch übersetzen „Ich werde sein, der ich sein werde“ (Ex 3,14).

Gottes Name ist rätselhaft, vielleicht weil dadurch gut ausgedrückt wird, dass wir Gott nicht festlegen können, sondern stets neue Facetten entdecken können. Gott ist da und wird da sein, Gott ist an unserer Seite – dieses Versprechen hören wir immer wieder in der Bibel. Das bleibt, aber Gott sucht gleichzeitig neue Wege zu uns, ist wandelbar. Und so können wir mit wachen Augen in die Welt gehen und nach Facetten Gottes suchen. Denn der Name Gottes ist nicht Schall und Rauch, sondern ein Versprechen an uns.

**Ihre Pfarrerin  
Friederike Schädlich**



# Ehrenamt in unserer Gemeinde

## Teil 1 – Kirche Kunterbunt

Bei uns in der Gemeinde engagieren sich die unterschiedlichsten Menschen in den verschiedensten Bereichen ehrenamtlich.

Oft bekommt man das gar nicht so mit, weil vieles auch im Hintergrund läuft. Daher wollen wir die Chance nutzen, Ihnen verschiedene Menschen und Einsatzorte mal vorzustellen und vielleicht ist ja auch für Sie etwas dabei?

Vor etwa zwei Jahren haben wir den bisherigen Kleinkindergottesdienst und den Kinderbibeltag zusammengeführt in der Kirche Kunterbunt, einem Konzept, das ursprünglich 2004 in England als „Messy Church“ entwickelt wurde und das es ermöglicht, eine größere Altersspanne der Kinder anzusprechen. Somit feiern wir seit 2024 mit Kindern im Alter von 0 bis ca. 10 Jahren und ihren Begleitpersonen (Eltern, Großeltern, PatInnen, Tanten, Onkel) einen Gottesdienst über etwa drei Stunden, unsere Kirche Kunterbunt!



Dabei wird in einer Willkommenszeit ein christlicher Impuls oder eine Bibelgeschichte aufgenommen, mit dem sich dann die Familien in der Kreativzeit durch verschiedene Angebote wie Basteln, Bewegung, kreatives Gestalten und vielem mehr beschäftigen. Zum Abschluss gibt es die Feierzeit in der Kirche, die wiederum mit einem gemeinsamen Essen im Gemeindezentrum endet.

Dabei wird viel Engagement und Ideenreichtum von Pfarrerin Friederike Schädlich, Jugendleiterin Hilke von Pein, Diakonin Ulrike Gottlieb und einem Team aus ehrenamtlichen Helfern benötigt, denn es gilt, den christlichen Impuls mit Leben zu füllen und in kreative und spannende Angebote zu wandeln, um dies den Kindern auch nahe bringen zu können. Dabei waren schon ab und an schauspielerische Fähigkeiten gefragt.

Auch für das gemeinsame Essen als Abschluss der Kirche Kunterbunt – wir sprechen hier über teilweise 50 Personen, die gemeinsam essen – sind Ideenreichtum und Tatkraft gefordert.

Zwei der Teamerinnen, die von Anfang an dabei sind, haben wir interviewt:

### Was genau machst Du bei der Kirche Kunterbunt?

*Andrea Harth (A.H.):* Ich arbeite im Team der Kirche Kunterbunt im Orga-Team und beim Gottesdienst selber mit. Wir bereiten jeden Gottesdienst im Team vor und sind dabei sehr kreativ und haben viel Spaß. Im Gottesdienst selber bin ich immer an unterschiedlichen Stationen unterstützend tätig.



*Diana Methling-Laborn (D.M.-L.):* Ich bin Teil des Orga-Teams und unterstütze bei der Ide-  
 enfindung und Planung. Im Rahmen der Ver-  
 anstaltung betreue ich meistens eine Kreativ-  
 bzw. Bastelstation.

**Wie bist Du dazu gekommen, Dich eh-  
 renamtlich zu engagieren?**

*D.M.-L.:* Ich wurde von der ehemaligen Pfar-  
 rerin, Frau Pankoke, angesprochen, ob ich

nicht Lust hätte, mich beim Kleinkindergot-  
 tesdienst zu engagieren. Das war vor ca. 12  
 Jahren.

*A.H.:* Ich habe bereits in meiner Jugend im  
 Ruhrgebiet in der Kinderkirche gearbeitet.  
 Nach meinem Umzug nach Lechenich habe  
 ich zunächst viele Jahre den Krabbel- und  
 Kleinkindergottesdienst mitgestaltet.

**Wie oft findet die Kirche Kunterbunt  
 statt?**

*A.H.:* Die Kirche Kunterbunt selbst findet vier  
 Mal im Jahr statt und daher gibt es auch vier  
 Termine für die Vorbereitung.

**Wieviel Zeit investierst du etwa in die-  
 se ehrenamtliche Tätigkeit?**

*D.M.-L.:* Für eine Veranstaltung investiere ich  
 durchschnittlich 10 Stunden, also ca. 40 Stun-  
 den im Jahr. (Anm.d.Red.: Vorbereitungstref-  
 fen und Kirche Kunterbunt insgesamt)



**KIRCHE KUNTERBUNT**

**13. JUNI 26**  
**19. SEPTEMBER 26**  
**05. DEZEMBER 26**

**SAMSTAGS 15-18 UHR**



## Warum machst Du da mit bzw. was ist Deine persönliche Motivation?

*A.H.:* Mir macht die Arbeit in dem netten Team sehr viel Spaß. Wir lachen viel und entscheiden alles gemeinsam. Auch während der Gottesdienste ist es schön, in den Kontakt mit den Kindern und Eltern zu kommen. Ehrenamtliche Arbeit gibt mir Ruhe und ist meiner Meinung nach sehr wichtig für den Zusammenhalt in der Gemeinde.

*D.M.-L.:* Ich mache mit, weil ich es schön finde, Zeit mit den Kindern, ihren Familien und Freunden zu verbringen. Gemeinsam einen besonderen Tag zu erleben, sich auszutau-



schen und einander zuzuhören, bedeutet mir viel. Außerdem gefällt mir, dass dabei auch christliche Werte und Impulse eine Rolle spielen.

## Was macht Dir besonders viel Spaß?

*D.M.-L.:* Das Planen, denn ich finde, wir sind ein tolles Team. Am Veranstaltungstag gefällt es mir, mit den Kindern und deren Familien die Bastelangebote umzusetzen, denn es kommen oft so tolle kreative Ergebnisse dabei raus.

*A.H.:* Alle Mitglieder im Orga-Team und im Gottesdienst-Team entscheiden gemeinsam und mit viel Spaß. Jeder hat ein offenes Ohr und die Kreativität ist ein wichtiger Aspekt. Im Laufe der Jahre sind Freundschaften entstanden. Während der Gottesdienste selber gibt es immer tolle Ergebnisse bei den Bastelangeboten. Auch die Mitarbeit der Eltern ist ein tolles Erlebnis. Im Laufe der Zeit kommen immer mal wieder andere Familien dazu.

## Was braucht man Deiner Meinung nach, um diese ehrenamtliche Tätigkeit ausführen zu können?

*A.H.:* Für diese ehrenamtliche Tätigkeit sind Kreativität und Spaß an der Arbeit mit Kindern von Vorteil. Alles andere ergibt sich in den Orga-Treffen und Gottesdiensten und durch die tolle Unterstützung durch Hilke von Pein und Friederike Schädlich.

*D.M.-L.:* Es sind vor allem Kreativität, Offenheit und Freude am Umgang mit Kindern bzw. Menschen wichtig. Ebenso sollte man die Bereitschaft mitbringen, sich dafür Zeit zu nehmen und sich engagiert in die Gemeinschaft einzubringen.

Falls nun jemand Lust bekommen hat, seine kreative Ader in einem solchen Projekt auszuleben oder einfach Spaß daran haben

könnte, Kindern den christlichen Glauben auf spielerische Weise näher zu bringen oder einfach große Freude daran findet, „ab und an für ganz viele Menschen zu kochen“ – wir freuen uns sehr über Unterstützung in unserem Helferteam! Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern unter [katja.eggert@ekir.de](mailto:katja.eggert@ekir.de) zur Verfügung.

Abschließend möchte ich diese Gelegenheit nutzen, den vielen beruflichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern unseres „KiKuBu-Teams“ einfach mal ein herzliches „Danke schön“ zu sagen für das vielfältige Engagement! Ihr alle sorgt mit Verve dafür, dass Kirche Kunterbunt das wird, was der Name verspricht!

Katja Eggert



**GEMEINDE**

## Taufest am See

Der See glitzert in der Sonne, Musik klingt schon am Ufer entlang, große und kleine Menschen finden einen schönen Platz auf der Strandwiese. Entspannte Stimmung am See und doch auch ganz besonders – denn wir feiern Taufe. Am **12. September um 14 Uhr** feiern wir mit den Gemeinden Frechen, Erftstadt-Lechenich, Hürth, Lindenthal, Klettenberg, Weiden/Lövenich, Braunsfeld und Junkersdorf ein großes Tauffest am Otto-Maigler See: ein gemeinsamer Gottesdienst und mittendrin viele Taufen mit ganz persönlichen Momenten.

Vielleicht habt ihr durch Corona die Taufe im Babyalter verpasst? Vielleicht habt ihr schon länger nach einer besonderen Taufmöglichkeit gesucht? Vielleicht habt ihr euch ein Fest gewünscht gemeinsam mit vielen anderen? In jedem Fall seid ihr beim Tauffest richtig – bunt, vielfältig, für Groß und Klein, unter freiem Himmel und mit der Zusage an jedes Menschenkind: du bist wunderbar gemacht.

Weitere Infos findet ihr unter [www.taufest-oms.de](http://www.taufest-oms.de) oder bei eurer Pfarrperson. Ab sofort anmelden und gemeinsam Taufe feiern.





## Die Sandküche

Zu Beginn der Sommerferien 2026 bietet die Gemeinde wieder eine Sandküche an.

Von Mittwoch, den **22. Juli**, bis einschließlich Freitag, den **24. Juli**, können Sie in das Gemeindehäuschen Lechenich kommen und von **15 Uhr bis 17 Uhr** mit ihrem Kind die Sandküche erleben.

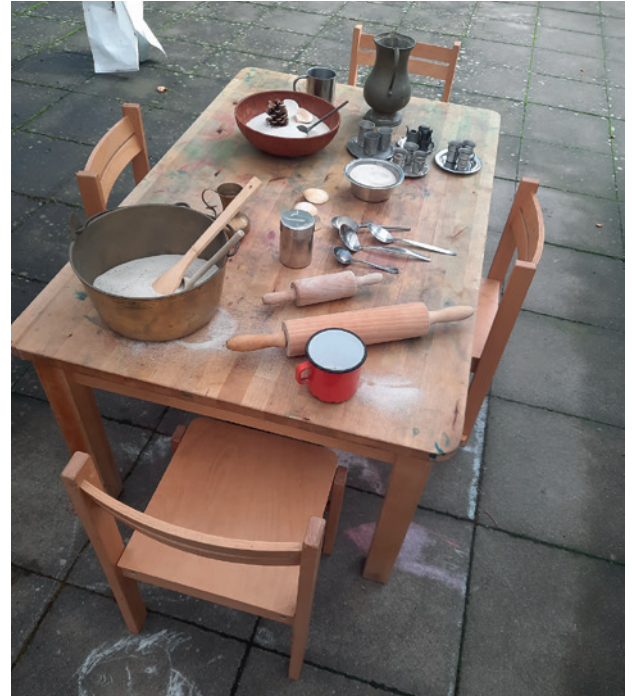
### Doch was ist eine Sandküche?

Kinder ab 1½ bis 8 Jahren können mit trockenem Sand und alten Küchengeräten (Schüssel, Kannen, Siebe, Mühlen) freispielen und lernen all die schönen, alten Gegenstände auszuprobieren. Die Kinder benötigen zum Spiel keine Anleitung, die Dinge fordern zum Forschen auf. Das Spiel mit dem Sand und den ungewohnten Gegenständen ist durchaus anstrengend und erfordert Konzentration. Die Kinder zeigen erstaunliche Ausdauer im Spiel.

Anschließend besteht eine ausgleichende Möglichkeit in einem Bewegungsbereich. Die Kinder entscheiden selber, wo und wie lange sie sich mit einer Station beschäftigen.

Wenn das Kind müde wird, kann es eine Pause bei den Erwachsenen machen.

Die Eltern sind Gäste, dürfen entspannt den Kindern beim Spiel zuschauen und – wenn das Kind die Erwachsenen auffordert – mitspielen.



Wir hoffen auf gutes und trockenes Wetter, damit die Sandküche draußen stattfinden kann.

Bitte melden Sie sich über die Homepage an, da die Plätze pro Nachmittag begrenzt sind.

# Reisesegen mit Wunschliste



**GEMEINDE**

**W**enn du jetzt für deine Reise durch den Sommer packst, nimm alles mit, was du wirklich brauchst:

Für die kalten und die warmen Tage, für die Stunden unter einem geschützten Dach und die Stunden unter dem Weit des Himmels.

Gott schenke dir dazu, dass du auf deiner Reise die Schönheit sehen und die Wunder der Umgebung und des Momentes genießen kannst.

Er leihe dir Geduld für das Warten im Stau auf der Autobahn oder beim Anstehen in der Warteschlange – und auch, bis die Erholung einsetzt.

Er gebe dir Abenteuerlust und Barmherzigkeit für dich und die Menschen um dich herum.

Gott schenke dir Gelassenheit, mit deinem kleinen Haushalt auf der Reise auszukommen und am Reichtum seiner Schöpfung zu wachsen.

Er verleihe deinen Händen, dass du den Sand spüren magst, der durch deine Finger läuft, und den geliebten Menschen neben dir zu fühlen.

Denn Gott hat dir in Jesus Christus gesagt: „Ich bin gekommen, damit die Menschen das Leben haben und es in Fülle haben.“ (aus: Johannes 10,1)



**Reisesegen von  
Pamela Barke,  
begeisterte Reisende  
und Pfarrerin  
in der Pressestelle der  
ev. Landeskirche  
Württemberg**



## Neues aus Ecuador und von Talita Kumi

Die politische und wirtschaftliche Lage in Ecuador hat sich in den letzten Monaten kaum zum Positiven verändert. Es besteht besonders in der Küstenregion um die Hafenstadt Guayaquil und im Grenzgebiet zu Kolumbien ein erhöhtes Sicherheitsrisiko, da die Bandenkriege und Konflikte der Banden mit dem Militär weitergehen. Das alles hat zur Folge, dass auch die wirtschaftliche Situation sehr angespannt ist. Hinzu kommt, dass die Treibstoffsubventionen gestrichen wurden und damit Benzin und Diesel sich erheblich verteuerten, was zu starken Protesten gegen die Regierung führte.

In diesem schwierigen Umfeld läuft die Arbeit in den beiden Häusern in Quito und

Tumbaco unverändert weiter. Im März haben zwei Vertreterinnen des Kindermissionswerks aus Aachen (KMW) die Talita in Ecuador besucht und einen äußerst positiven Eindruck dort erhalten. Seit vielen Jahren arbeiten wir sehr erfolgreich mit dem KMW zusammen, die das Projekt und die Einrichtung auch über die Sternsingerstiftung mit unterstützen. Die Mädchen wurden gefragt, was die Talita Kumi für sie bedeutet. Zwei Antworten möchten wir Ihnen hier weitergeben:

Anita (16 Jahre): „Talita bedeutet für mich mein Leben, denn ich bin dort seit meiner Kindheit. Dank der Fundación habe ich es geschafft, mich zu überwinden und neue Ziele zu erreichen. Und ich danke auch dafür, dass



*Ausflug in die  
Altstadt*

man mich vieles gelehrt hat in der Schneiderei und Bäckerei und ich durfte zur Schule gehen. Ich bin unendlich dankbar für diese zweite Chance, die mir die Fundación gegeben hat.“

Rosita (17 Jahre): „Talita bedeutet für mich, Hilfe und neue Chancen zu bekommen und Neues für unser Leben zu erlernen. Danke der Fundación für die Unterstützung, die sie mir gegeben hat und für die vielen Dinge, die ich gelernt habe. Talita Kumi gibt uns Ziele und deswegen sagt man: Talita Kumi – Mädchen, steh auf, Du darfst nicht aufgeben!“

In Erftstadt haben wir im April unsere jährliche Mitgliederversammlung durchgeführt. Bei den aufgeworfenen Fragen und Diskussionen zeigte sich deutlich, wie wichtig den Mitgliedern des Vereins, dem Beirat und dem Vorstand das Projekt ist. Im vergangenen Jahr war leider ein Minus bei den Spendeingängen zu verzeichnen. Dennoch sind wir zuversichtlich, dass wir die Arbeit auch in den

nächsten Jahren fortführen werden. Sie können die Einrichtungen neben den „normalen“ Spenden mit Anlassspenden unterstützen, so z. B. bei Geburtstagsfeiern, Firmenfeiern, Traueranlässen und allen anderen Feiern. Wenn Sie Infomaterial oder ein spezielles Spendenhäuschen für Ihren Anlass benötigen, kommen Sie auf uns zu.

Gerne können Sie uns auch bei unseren vielfältigen Aktionen im Laufe des Jahres unterstützen. Sprechen Sie uns an!

**Stefan Bodenbenner**



**GEMEINDE**



**GEMEINDE**

# Evangelisches Studienwerk Villigst

Seit gut einem Jahr bin ich Stipendiatin des Evangelischen Studienwerks Villigst. Für mich ist Villigst ein Ort der Gemeinschaft, Entlastung und Unterstützung darin, meinen Interessen nachzugehen.

Das Evangelische Studienwerk Villigst, eines der 13 Begabtenförderungswerke Deutschlands, wird vom Bundesministerium für Forschung, Technik und Raumfahrt (BMFTR) und von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gefördert. Zusätzlich tragen Spender\*innen zum vielfältigen Bildungsangebot

und mich ehrenamtlich engagieren kann – eine Möglichkeit, die mir sehr wichtig ist.

Besonders prägend ist für mich aber die ideale Förderung. Schon in meiner Einführungswoche habe ich viele Freundinnen gefunden, mit denen ich bis heute in engem Austausch stehe. Über die Sommeruniversität oder Arbeitsgemeinschaften kann man sich inhaltlich weiterbilden und spannende Themen vertiefen. Ganz konkret eröffnen sich dadurch Chancen: So werde ich bald ein Praktikum im Bundestag absolvieren können, das mir Villigst vermittelt hat. Auch bei meinem geplanten Auslandsaufenthalt an der University of Oxford werde ich finanziell unterstützt.

Villigst ist für mich deshalb weit mehr als nur ein Stipendium. Es ist ein Ort der Neugier, des Austauschs und der Gemeinschaft – und ich bin dankbar, ein Teil davon zu sein. Ich möchte alle ermutigen, sich zu bewerben.

Weitere Informationen:

[www.evstudienwerk.de](http://www.evstudienwerk.de)

Instagram @evstudienwerk

Facebook @EvangelischesStudienwerkVilligst

**Juliane Halster**



Günther Wieschendorf

bei. Seit 2024 werden neben Studierenden und Promovierenden auch Auszubildende unterstützt.

Die finanzielle Förderung orientiert sich am BAföG, muss jedoch nicht zurückgezahlt werden. Hinzu kommt eine Studienkostenauspauschale, die unabhängig vom Einkommen gezahlt wird. Für mich bedeutet dies, dass ich mich stärker auf mein Studium konzentrieren

# Nachhaltigkeitsmarkt



**GEMEINDE**

Vom Erfolg der zwei ersten Veranstaltungen angespornt heißt es für das Team vom Nachhaltigkeitsmarkt: Ärmel hoch und weitermachen! Denn Dingen ein zweites Leben zu ermöglichen, ist die einfachste Art nachhaltig zu handeln. Genau das treibt uns an!

Und so findet am **6. September 2026 ab 11 Uhr** der dritte Nachhaltigkeitsmarkt im Gemeindezentrum statt. Das Besondere an diesem Markt ist die Mischung der angebotenen Waren: Kellerschätze, Trödeliges, Upcycling-Projekte und mit Liebe Selbstgemachtes warten darauf, ein neues Leben bei einem neuen Besitzer oder einer neuen Besitzerin zu beginnen. Und für die Kunden heißt es wieder, auf Schnäppchenjagd zu gehen.

Natürlich kommen auch die Begegnung und das Miteinander nicht zu kurz und auch das beliebte Bistro lädt wieder ein, kleine Snacks und Getränke zu genießen.

Das Team vom Nachhaltigkeitsmarkt freut sich deshalb auf Teilnehmende, die Dachbodenfunde, Fehlkäufe, Upcyclingprojekte und Kreatives anbieten möchten. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro für einen Tisch bzw. 10 Euro für zwei Tische. Zusätzlich wünscht sich das Team einen leckeren Beitrag zum Angebot im Bistro, das während des Nachhaltigkeitsmarktes zum Ausruhen, Austausch und Genießen einlädt. Alternativ können Teilnehmende auch ein erhöhtes Standgeld von zusätzlich 5 Euro beisteuern.

Wer Interesse an einer Teilnahme am dritten Nachhaltigkeitsmarkt hat, meldet sich bitte ab dem 15. Juni 2026 verbindlich über die Homepage der evangelischen Gemeinde Lechenich oder unter 02235 680359 an. Die

Tische werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Dabei nutzen wir die Flächen des Gemeindesaals und – wenn entsprechend viele Anmeldungen vorliegen – auch das Kaminzimmer (nicht barrierefrei). Sind alle Tische vergeben, können Sie sich auf die Warteliste setzen lassen.

Alle anderen laden wir jetzt schon herzlich zum Stöbern auf unserem Nachhaltigkeitsmarkt ein!

**Das Team vom Nachhaltigkeitsmarkt**  
**Katja Eggert, Heike Konrad,**  
**Natascha Küffner und Sabine Paprotny**



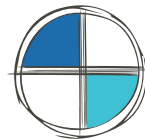


# Gottesdienstplan Mai bis Oktober 2026

Kirche der Versöhnung, Lechenich		Abweichende Orte und Zeiten sind <b>fett</b> markiert.		
Pfingstsonntag	24.05.2026	10.00 Uhr	Konfirmation	Schädlich und von Pein
Pfingstmontag	25.05.2026	<b>11.00 Uhr</b>	GD Friesheimer Busch mit Posaunenchor	Gottlieb
Sonntag	31.05.2026	10.00 Uhr	mit Abendmahl	Dehmel
Sonntag	07.06.2026	10.00 Uhr	mit Posaunenchor	Waidmann
Sonntag	14.06.2026	<b>11.00 Uhr</b>	<b>St. Johannes Baptist, Ahrem</b>	Schädlich
Samstag	20.06.2026	<b>18.00 Uhr</b>	Abendgottesdienst mit Kantorei	Schädlich
Sonntag	28.06.2026	<b>11.00 Uhr</b>	Sommerfest unterm Kirchturm	Team
Sonntag	05.07.2026	10.00 Uhr	mit Posaunenchor	Küffner
<b>Samstag</b>	11.07.2026	<b>18.00 Uhr</b>	<b>St. Pantaleon, Erp</b>	Gottlieb
Sonntag	19.07.2026	10.00 Uhr	mit Taufe	Schädlich
Sonntag	26.07.2026	10.00 Uhr	mit Abendmahl	Dehmel
Sonntag	02.08.2026	10.00 Uhr	mit Posaunenchor	Gottlieb
Sonntag	09.08.2026	10.00 Uhr		Dehmel
Sonntag	16.08.2026	<b>18.00 Uhr</b>	Orgelvesper	Gornetzki
Sonntag	23.08.2026	10.00 Uhr	mit Abendmahl	Pankoke
Sonntag	30.08.2026	10.00 Uhr	mit Taufe	Schädlich
Sonntag	06.09.2026	10.00 Uhr	mit Posaunenchor	Küffner
Sonntag	13.09.2026	<b>11.00 Uhr</b>	<b>St. Martin, Friesheim</b>	Schädlich
Sonntag	20.09.2026	<b>18.00 Uhr</b>	Evensong	Team
Sonntag	27.09.2026	10.00 Uhr	mit Abendmahl	Gottlieb
Sonntag	04.10.2026	10.00 Uhr	mit Posaunenchor	Gottlieb
Sonntag	11.10.2026	<b>11.00 Uhr</b>	Ökumenischer Gottesdienst Naturparkzentrum Gymnicher Mühle mit anschließendem Fest	Team

Zu den Abendmahlsgottesdiensten wird sowohl Wein (weiß) wie auch Traubensaft (rot) gereicht. Wir feiern das Abendmahl mit Gemeinschaftskelch.

# Taufen



Gottesdiensttermine für Taufen finden Sie auf unserer Homepage unter:  
[www.kirche-lechenich.de/taufmoeglichkeiten/](http://www.kirche-lechenich.de/taufmoeglichkeiten/)

TERMINE

## Gottesdienste in Seniorenheimen

mit Diakonin Ulrike Gottlieb

Dienstag	26.05.2026	14.30 Uhr	Casa Mia, Gymnich
Freitag	12.06.2026	10.30 Uhr	AWO, Lechenich
Dienstag	30.06.2026	14.30 Uhr	Schönes Leben, Konradsheim
Freitag	03.07.2026	10.30 Uhr	AWO ,Lechenich
Dienstag	04.08.2026	14.30 Uhr	Casa Mia, Gymnich
Freitag	07.08.2026	10.30 Uhr	AWO ,Lechenich
Dienstag	11.08.2026	14.30 Uhr	Schönes Leben, Konradsheim
Freitag	04.09.2026	10.30 Uhr	AWO, Lechenich
Freitag	02.10.2026	10.30 Uhr	AWO, Lechenich
Dienstag	06.10.2026	14.30 Uhr	Casa Mia, Gymnich

## Evangelische Andachten in Gymnich

mit dem Andachtsteam

Sonntag	07.06.2026	10.30 Uhr	St. Kunibert, Gymnich
Sonntag	21.06.2026	10.30 Uhr	St. Kunibert, Gymnich
Sonntag	05.07.2026	10.30 Uhr	St. Kunibert, Gymnich
Sonntag	19.07.2026	10.30 Uhr	St. Kunibert, Gymnich
Sonntag	02.08.2026	10.30 Uhr	St. Kunibert, Gymnich
Sonntag	16.08.2026	10.30 Uhr	St. Kunibert, Gymnich
Sonntag	06.09.2026	10.30 Uhr	St. Kunibert, Gymnich
Sonntag	20.09.2026	10.30 Uhr	St. Kunibert, Gymnich
Sonntag	04.10.2026	10.30 Uhr	St. Kunibert, Gymnich



## Lagerfeuerromantik im Gemeindezentrum

Lagerfeuer, Stockbrot, Suppe und Gesang mit Gitarrenbegleitung. Das alles kann mehrere Generationen begeistern!

Das Bistro Team möchte Sie gerne zu einem Abend in den Garten des Gemeindezentrums einladen, gute Gespräche haben, neue Menschen kennen lernen, gemeinsam singen und essen.

Es werden Lieder für alle Altersklassen auf Deutsch und Englisch gesungen. Wir versuchen auch, auf Wünsche einzugehen.

Haben Sie Lust auf einen Abend im Gemeindegarten?

Wir laden Sie am Freitag, dem **10. Juli** um **19 Uhr** ein, im Garten des Gemeindezentrums, An der Vogelrute 8, dabei zu sein.

Um eine Anmeldung über unsere Homepage wird gebeten, falls Sie spontan doch kommen möchten, ist auch das ohne Anmeldung möglich.

Bei Regenwetter fällt die Veranstaltung aus! Wer sich über die Homepage angemeldet hat, wird benachrichtigt.

Wir freuen uns auf Sie.

**Das Bistro Team**



# Infos für Kinder



**GEMEINDE**

## Malwettbewerb für Kinder

100 Jahre Friedenskirche – das wollen wir feiern! Nimm Stifte und Papier zur Hand und male die Friedenskirche, wie du sie siehst. Vielleicht so, wie sie aussieht oder wie sie aussehen könnte?

Mit neuen Fenstern oder in einer anderen Farbe, aber ihre typische Form darf sie nicht verlieren.

Auf die Rückseite des Bildes sollte euer Name, eure Anschrift und euer Alter stehen, denn wir werden die Bilder bewerten in drei Gruppen: 3–5 Jahre, 6–8 Jahre und 9–10 Jahre.

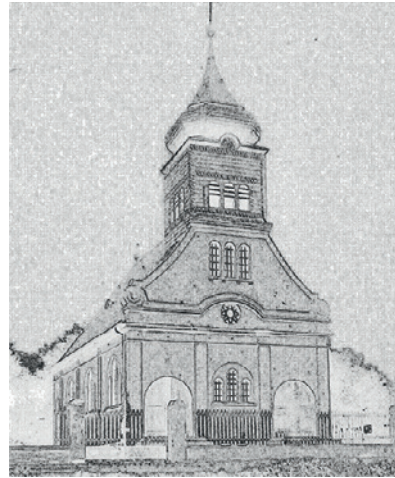
Bitte gebt eure Bilder bis zum 1. Juni 2026 im Gemeindebüro bei Frau Heller ab.

## Festgottesdienst für Kinder

Am **13. Juni 2026** feiern wir um **15 Uhr** einen Festgottesdienst in der Friedenskirche zum 100jährigen Bestehen für euch Kinder und eure Familien. In diesem Gottesdienst werden die Gewinnerinnen und Gewinner des Malwettbewerbs bekanntgegeben.

Diese Veranstaltung bildet den Auftakt zu den Festlichkeiten anlässlich des 100. Geburtstages unserer Friedenskirche.

Im Anschluss an den Gottesdienst könnt ihr den Turm der Friedenskirche besteigen, die Glocke sehen und viel Interessantes über die Friedenskirche erfahren.



ADOBE STOCK 221494703, 49447949 UND 78910836





**GEMEINDE**



**ERNTEDANKFEST  
GYMNICH  
11.10.26**

*Save the date!*



**BUZZERQUIZ  
16.10.26**



**EHRENAMTLERDANKE  
14.11.26**



## Mittagessen

### Lechenich:

- Jeweils sonntags um 12 Uhr:  
31. Mai, 26. Juli, 30. August, 27. September  
Anmeldung bis zum Donnerstag vor dem Sonntag bei Sabine Neubert,  
Telefon 67212

### Friesheim :

- Jeweils mittwochs um 12.30 Uhr im Schützenhaus:  
10. und 24. Juni, 8. und 22. Juli, 2., 16. und 30. September, 14. Oktober  
Anmeldung bei Klaus und Agi Hinz,  
Telefon 9218717 oder 0151 21820036

## Frühstückscafé

### Lechenich

- Jeweils montags um 9.30 Uhr:  
8. Juni, 13. Juli, 14. September  
keine Anmeldung erforderlich

## Nadelzeit

- immer 15 Uhr: 5. Juni, 3. Juli, August Ferien,  
4. September, 2. Oktober, 4. Dezember

## Seniorentreff Herzenszeit

- immer von 15.00 bis 16.30 Uhr  
28. Mai, 11. Juni, 25. Juni, 9. Juli,  
3. September, 17. September, 1. Oktober  
Anmeldung bei Diakonin Ulli Gottlieb,  
Telefon 0155 68209665



**GEMEINDE**

## SPIELEABEND

**03. JULI 26  
UND 03. OKTOBER 26  
18:30-22 UHR**

ANMELDUNG UNTER [WWW.KIRCHE-LECHENICH.DE](http://WWW.KIRCHE-LECHENICH.DE)



## Ökumenisches Themenfrühstück

Gemeinsam frühstücken und anschließend ein interessantes Thema kennenlernen und miteinander ins Gespräch kommen – das ist das Konzept des ökumenischen Themenfrühstücks. Wir laden herzlich zu den nächsten Terminen im evangelischen Gemeindezentrum in Lechenich, An der Vogelrute 8, ein.

Im Juni beginnen wir um 9.00 Uhr.

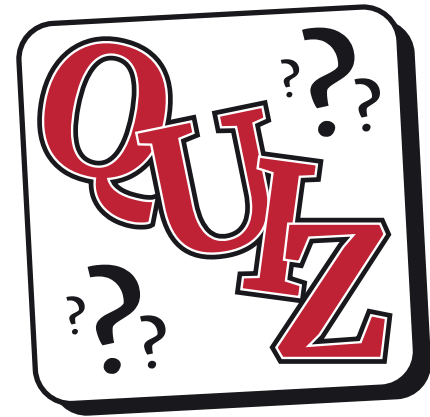
Ab Juli treffen wir uns immer um 9.30 Uhr im kath. Pfarrzentrum.

- 11. Juni** Lions Club Voreifel,  
*Dr. Martin Wölflé*
- 2. Juli** Mutmachende Texte und Lieder,  
*Team*
- August** Ferien, fällt aus

Sie können sich gerne schon die nächsten Termine vormerken:

3. September,  
1. Oktober,  
5. November und  
3. Dezember

**Heike Konrad**



## Einladung zum Pubquiz im Bistro!

Lust auf einen unterhaltsamen Abend voller spannender Fragen, guter Gespräche und leckerer Snacks? Dann seid dabei, wenn unser Bistro-Team zum Pubquiz einlädt!

Ob allein oder im Team – stellt euer Wissen auf die Probe und verbringt gemeinsam einen geselligen Abend in gemütlicher Runde.

- Termin: **12. Juni**
- Uhrzeit: **19 Uhr**
- Ort: Bistro der ev. Kirchengemeinde Lechenich

Zur besseren Planung ist eine Anmeldung per eMail erwünscht, man kann aber auch spontan vorbeikommen – wir freuen uns auf euch!

## Orgelvesper

Zu einer stimmungsvollen Orgelvesper laden wir herzlich am **16. August 2026 um 18 Uhr** in die Kirche der Versöhnung in Lechenich ein.

Die Orgelvesper ist ein Gottesdienst, der Musik und geistliche Impulse in besonderer Weise miteinander verbindet. An der Orgel musiziert Kantor Marc Gornetzki und bringt Werke des romantischen Komponisten Gustav Merkel zu Gehör. Dessen ausdrucksstarke und zugleich fein nuancierte Musik entfaltet in der besonderen Atmosphäre des Kirchenraums ihre ganze Klangfülle.

Dieser musikalische Gottesdienst lädt ein zum Hören, Innehalten und zur Besinnung und bietet die Möglichkeit, den Sonntagabend bewusst ausklingen zu lassen und neue Kraft zu schöpfen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen – kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von der Musik und der besonderen Stimmung dieses Abends tragen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Marc Gornetzki**



## Evensong

Am **20. September 2026 um 18 Uhr** wird in der Kirche der Versöhnung in Lechenich ein Evensong gefeiert – ein Gottesdienst, der seine Wurzeln in der anglikanischen Tradition hat und ganz von der Musik geprägt ist.

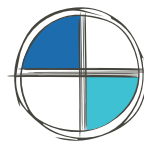
Der Ökumenische Kammerchor Lechenich übernimmt die musikalische Gestaltung unter der Leitung von Stephanie Arragione-Krey gemeinsam mit Kantor Marc Gornetzki. Mehrstimmige Chorsätze, Psalmen und Lesungen wechseln sich ab und lassen eine dichte, klangvolle Liturgie entstehen, die sich besonders gut zum Hören und Mitgehen eignet.

Der Evensong lebt nicht von großen Worten, sondern von seiner besonderen Atmosphäre: Musik, die trägt, Texte, die nachklingen, und ein Ablauf, der Raum lässt, einfach da zu sein.



Wer sich auf diese Form des Gottesdienstes einlässt, kann einen Abend erleben, der still beginnt und reich gefüllt endet.

**Marc Gornetzki**



**MUSIK**



## Bibel einmal anders erleben – mit einem Bibelerzähler

Am 2. August erwartet Sie ein besonderer Gottesdienst, der Herz und Sinne gleichermaßen anspricht. Gemeinsam mit lebendiger Erzählkunst laden wir Sie ein, die biblischen Geschichten auf eine ganz neue Weise zu erleben.



Dieser Gottesdienst wird von mir und meinem ehemaligen Kollegen und Freund Carsten Kling gemeinsam gestaltet und musikalisch von unserem Posaunenchor umrahmt.

Carsten Kling ist Seelsorger aus dem Bistum Trier und Bibelerzähler.

Er sagt: „Ich lese nicht vor. Ich spiele kein Theater. Ich erzähle allen Generationen. Die Geschichten der Bibel sind voller Weisheit. In ihnen steckt das ganze Leben. Ich erzähle – ohne festen Text und ohne Spickzettel, aber mit Leidenschaft und Temperament, mit Fantasie und Spannung. Und plötzlich sind wir mittendrin in der Geschichte...“

Sie dürfen gespannt sein darauf, was wir für Sie vorbereitet haben. In diesem Sinne: Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst – lassen Sie sich mit hineinnehmen in Geschichten, die seit Jahrhunderten bewegen und bis heute lebendig sind.

**Herzlichst,  
Ihre Diakonin Ulli Gottlieb**

## Taizé-Gebet der Chöre in Lechenich

Am **2. Juli 2026 um 19 Uhr** gestalten die Chöre der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Lechenich gemeinsam ein Taizé-Gebet in der Pfarrkirche St. Kilian.

Die schlichten Melodien aus Taizé, die sich wiederholen und allmählich entfalten, prägen diesen Abend ebenso wie kurze biblische Impulse und Phasen der Stille. So entsteht ein ruhiger Ablauf, der

ohne viele Worte auskommt und dennoch viel Raum eröffnet.



Die beteiligten Chöre geben den Gesängen Klang und Tiefe und laden dazu ein, sich darauf einzulassen – hörend, mitsingend oder einfach in stiller Aufmerksamkeit.

Das Taizé-Gebet richtet sich an alle, die für eine Weile den Alltag hinter sich lassen und in eine andere, ruhigere Zeit eintreten möchten.

**Marc Gornetzki**



## Seelsorge

**Wo immer Sie sich in den Gesichtern wiederfinden: Wir sind für Sie da!**

- Pfarrerin Friederike Schädlich unter 02235 71195 oder per Mail unter [friederike.schaedlich@ekir.de](mailto:friederike.schaedlich@ekir.de)
- Diakonin Ulrike Gottlieb unter 0155 68209665 oder per Mail unter [ulrike.gottlieb@ekir.de](mailto:ulrike.gottlieb@ekir.de)



## Gemeindebüro, An der Vogelrute 8, 50374 Erftstadt, Vorwahl (02235)

Stefanie Sommerhäuser . . . . . 680359  
E-Mail: . . . . . lechenich@ekir.de  
Homepage. . . . . www.kirche-lechenich.de  
Öffnungszeiten: montags 16.00 – 18.00 Uhr  
donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr  
freitags 10.00 – 12.00 Uhr  
Bankverbindung: KD-Bank eG – BIC: GENODED1DKD – IBAN: DE69 3506 0190 1015 0991 07

---

### Pfarrerin

Friederike Schädlich, Von-Bodelschwingh-Weg 55 . . . . . 7 11 95  
E-Mail: . . . . . friederike.schaedlich@ekir.de

### Diakonin

Ulrike Gottlieb . . . . . 01 55/68 20 96 65  
E-Mail: . . . . . ulrike.gottlieb@ekir.de

---

### Kantor

Marc Gornetzki – E-Mail: marc.gornetzki@ekir.de . . . . . 69 93 28

---

### Jugendarbeit

Hilke von Pein – E-Mail: hilke.von\_pein@ekir.de . . . . . 0 15 77/5 19 16 87

### Ev. Krankenpflegeverein

Katrin Krabbe – E-Mail: pfllege@fkpv.de . . . . . 7 68 63

---

### Küsterin

Stefanie Sommerhäuser . . . . . 01 55/65 92 44 92

---

### Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Erftstadt

Julia Kaumeier . . . . . 0 15 14/6 39 67 00  
Di, Mi, Fr 11.30 bis 17 Uhr . . . . . julia.kaumeier@erftstadt.de